

Leipzigs Sarah kämpft: Traum von Pflegeausbildung trotz Hörschädigung!

Erfahren Sie, wie Sarah Felten mit einem Cochlea Implantat umgeht und mit Vorurteilen in Beruf und Alltag kämpft.

Die 27-jährige Sarah Felten aus Leipzig kämpft schweren Herzens mit den Herausforderungen ihrer Hörschädigung. Trotz eines Cochlea Implantats kann sie nur schwer einen Ausbildungsplatz finden, da viele Arbeitgeber Vorurteile hegen. „Die Frage, ob ich sprechen kann, kommt immer wieder“, klagt Sarah, die über ihre Erfahrungen auf ihrem Instagram-Kanal „Hörvisionen“ aufmerksam macht. Bereits als Kind wurde sie wegen ihrer Hörbehinderung gemobbt, was ihr Selbstbewusstsein stark beeinflusste.

Nach ihrem Realschulabschluss strebte sie eine Karriere im medizinischen Bereich an, musste jedoch aufgrund mangelnder Rücksichtnahme auf ihre Einschränkungen ihre Pflegeausbildung abbrechen. „Ich kann meine Träume wegen meiner Behinderung nicht leben“, äußert Sarah resigniert. In ihrem Alltag stellt das Hören in lauten Umgebungen eine große Herausforderung dar. Um das Bewusstsein für die Problematik von Menschen mit Hörschädigung zu schärfen, teilt sie ihre Erlebnisse und Interviews mit Experten und Betroffenen auf Social Media, wo ihr rund 1.500 Personen folgen. Der Umgang mit der Diskriminierung bleibt ein zentrales Thema in ihrem Leben. Mehr dazu findet sich in einem Bericht [auf www.tagesschau.de](http://www.tagesschau.de).

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de